

Nichts vornehm vor ihm, hat sich und
 lieft in der Liebe, in dem Attache-
 ment und Zärtlichkeit gegen ihn und
 gegen sich untereinander, Concentriert.
 Laß mich noch bis dieser feierlichen
 da, ganz auswendig und so viel für
 aus geben könnten, als unser Herz
 stummt, glaub ich nicht; es ist weit von
 mir, und ich halte es auch nicht vor
 möglich. Es ist nicht gut, wenn man
 ganz auswendig, es ist besser, wenn
 unser in Sinn und Herzen bleibt,
 als man seinen Gesichtsraum für aus
 sagen kann. Unser Anden von ihm
 sind keine vollkommenen Meister, son-
 dern nur ein Skizze, nur im äußern
 arbeitete Zeichnung, man nur weiß
 den Gesichtsraum nur ein wenig, aber
 die wahre Schönheit der Meister, das
 Originale Bild und die volle Vorstel-
 lung von unserem allerblichsten Herrn,
 muß in einem jeden Herz selbst stehen.
 Der heilige Geist muß mit einem
 Original. Führt allemal das erst aus,
 führen, was wir angucken haben,
 und das Auswendig, wozu wir nur
 wenig Aulass gegeben haben. Man
 halte vor diesem die Anden Art